



Fünf Tierpatenschaften für ukrainische Familien

Dank Spende ein Jahr lang kostenlos den Zoo Heidelberg besuchen

Ukrainische Geflüchtete, die in Heidelberg angemeldet sind, haben die Möglichkeit, bei der Stadt Heidelberg einen Heidelberg-Pass zu beantragen. Dieser ermöglicht – neben vielen anderen Vergünstigungen – auch den kostenfreien Eintritt in den Zoo Heidelberg. Zahlreiche Privatpersonen sind zudem mit geflüchteten Ukrainern aus der Region in Kontakt, um den Familien positive Abwechslung im schweren Alltag zu ermöglichen. So auch Vera und Ansgar Nünning. Als langjährige Freunde des Zoos hatten beide ein besonderes Anliegen: Sie wollten Familien, die aufgrund des Krieges aus ihrer Heimat flüchten mussten und nun im Heidelberger Umland leben, eine Freude bereiten. Kurzerhand übernahm das Ehepaar Nünning weitere fünf Tierpatenschaften, um sie an ukrainische Familien in der Region zu verschenken.

Die Tierpatenschaft ermöglicht den fünf Familien, den Zoo Heidelberg ein Jahr lang kostenlos zu besuchen. Mit dem entsprechenden Patenpass können die Familien nun jederzeit eine Auszeit vom Alltag nehmen und ihr Patentier im Zoo Heidelberg beobachten. Drei der Familien leben in der Gemeinde Dossenheim, eine Familie in Hirschhorn und eine in Hirschberg – der Weg in den Zoo Heidelberg ist daher nicht allzu weit.



Vera und Ansgar Nünning haben in den letzten Jahren von Freunden oft gehört, dass diese geschenkte Tier-Patenschaften als ein besonderes Geschenk empfinden: „Mit den Patenschaften verschenkt man schöne Erfahrungen und Beziehungen zu Tieren statt Dinge. Wir hoffen sehr, dass die ukrainischen Familien, und vor allem die Kinder, dadurch Gelegenheit haben, ihre großen Sorgen zumindest während der regelmäßigen Besuche im Zoo Heidelberg für einige Stunden zu vergessen. Es würde uns natürlich sehr freuen, wenn noch weitere Heidelberger Zoo-Freunde Patenschaften für andere ukrainische Familien übernehmen und sie in dieser für sie so schweren Zeit unterstützen würden. Mit der Übernahme von Patenschaften würden diejenigen zugleich dem



11.08.2022 - Seite 2/2

Zoo Heidelberg helfen, der durch die Corona-Pandemie in den letzten Jahren viele Einbußen hinnehmen musste.“ Auch das gesamte Zoo-Team freut sich über dieses besondere Engagement und hofft, dass die Familien gemeinsam im Zoo Heidelberg viele schöne Erinnerungen schaffen werden.

Bildnachweis

Das im Zusammenhang mit dieser Pressemeldung bereitgestellte Bildmaterial ist ausschließlich zur Verwendung im entsprechenden Kontext bestimmt. Jede weitere Nutzung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der Tiergarten Heidelberg gGmbH.

Foto: Zwei der Familien bei der Übergabe im Zoo Heidelberg Anfang August. Eine Familie erhielt einen Zwergotter als Patientier, die andere Familie einen Streifenskunk. Schenker und Tierpaten freuten sich gleichermaßen über die Aktion. (Foto: Zoo Heidelberg)